



BESCHLUSS

VOM 07. OKTOBER 2021

GESCH.-NR. 2021-1562
BESCHLUSS-NR. 2021-199
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **13** **SOZIALHILFE**
13.04 **Alters- und Pflegeheim (Bauakten s. 28.03, Zweckverband s. 13.00)**

BETRIFFT **Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Budget 2022 und Finanzplan 2022 - 2026; Kenntnisnahme**

AUSGANGSLAGE

Gemäss Art. 7 lit. d der Verordnung für das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen (VO APZB; IE 800.01.02) nimmt der Stadtrat das Budget und den Finanzplan des APZB zur Kenntnis.

Das APZB hat am 14. September 2021 dem Stadtrat das Budget 2022 zur Kenntnisnahme unterbreitet.

BUDGET 2022

Das Budget 2022 des APZB sieht bei einem Aufwand von Fr. 20'997'000.- und einem Ertrag von Fr. 20'593'300.- einen Aufwandüberschuss von Fr. 403'700.- vor.

In der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen sind Ausgaben von Fr. 95'000.- für den Ersatz von Waschmaschinen, Ersatz von Geschirr und der Erneuerung der Serverumgebung budgetiert.

AKTUELLE FINANZSITUATION UND MASSNAHMEN ZUR WIEDERHERSTELLUNG DER EIGENWIRTSCHAFTLICHKEIT

Der Verwaltungsrat hält in seinem Bericht fest, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie weiterhin stark spürbar sind. Die Auslastung des APZB entwickelte sich ab Mitte 2020 negativ. Dieser Trend setzte sich auch im laufenden Jahr 2021 fort. Die Bettenauslastung lag im 1. Quartal 2021 bei rund 80 % und verbesserte sich im Verlaufe des Sommers nur geringfügig. Viele Pflegeinstitutionen im Kanton Zürich befinden sich in einer ähnlichen Situation.

Der Verwaltungsrat beantragt dem Stadtrat drei Massnahmen, um die Auslastung und die Ertragskraft des APZB wieder zu erhöhen. Diese sind detaillierter im Beschluss zur Taxordnung 2022 dargestellt. Die drei Massnahmen lauten:

- Streichung des Auswärtigen Zuschlags
- Umwandlung von fünf Doppelzimmer in Einzelzimmer
- Moderate Erhöhung der Pensionstaxen

Der Stadtrat zeigt sich mit diesen Änderungen einverstanden. Das vorliegende Budget 2022 berücksichtigt diese durch den Verwaltungsrat vorgeschlagenen Massnahmen. Die neue Bettenkapazität beträgt 159 Einheiten und die anvisierte Auslastung beträgt 95 %.



BESCHLUSS

VOM 07. OKTOBER 2021

GESCH.-NR. 2021-1562
BESCHLUSS-NR. 2021-199

ÄNDERUNGEN GEGENÜBER BUDGET 2021

Die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 präsentieren sich wie folgt:

- Der Personalaufwand erhöht sich insgesamt um rund Fr. 500'000.-. Darin enthalten sind die Schaffung von neuen Stellen (IT-Applikationsverantwortliche, neue Stellen im Etagenservice) aber auch allgemeine und individuelle Lohnanpassungen für das Pflegefachpersonal, wo angesichts des sehr ausgetrockneten Stellenmarktes die Löhne im Steigen begriffen sind.
- Die Beiträge der Gemeinden für die Restfinanzierung der Pflege erhöht sich gemäss Budget um rund Fr. 750'000.-. Einerseits hat die Covid-Pandemie die Kosten für die Pflege und damit die Pflorgetaxen erhöht, andererseits hat die allgemeine Pflegebedürftigkeit wegen den späten Heimeintritten bei den meisten Personen zugenommen.

FINANZPLAN 2022 - 2026

Der Finanzplan 2022 – 2026 zeigt auf, dass der Verwaltungsrat ab dem Jahr 2024 wieder ein nahezu ausgeglichenes Finanzergebnis anstrebt. Um dieses Ziel zu erreichen, beabsichtigt das APZB ab dem 1. Januar 2024 die Pensionstaxen nochmals zu erhöhen. Gemäss den Erläuterungen ist die Kostendeckung für die Bereiche «Pension und Betreuung» nur über eine Erhöhung der Pensionstaxen wiederherzustellen.

Ab dem Jahr 2023 wird eine Auslastung der Betten von 95.50 % angestrebt.

BEURTEILUNG DES STADTRATES

Das Budget 2022 und der Finanzplan 2022 – 2026 zeigen, dass die Auswirkungen der Pandemie und die gesellschaftliche Tendenz zu späteren Heimeintritten weiterhin grossen Einfluss auf den Geschäftsgang des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen ausüben. In diesem, mit Unsicherheiten und Risiken verbundenen Umfeld, erweist es sich als anspruchsvoll, kostendeckend zu wirtschaften.

In der Einschätzung des Stadtrates ist das Budget 2022 und der Finanzplan (ausgehend von der aktuellen Situation) ambitioniert und trotzdem erreichbar. Der Stadtrat dankt dem Verwaltungsrat, der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden für die gute Arbeit und den proaktiven Umgang mit der anspruchsvollen Ausgangslage.



BESCHLUSS

VOM 07. OKTOBER 2021

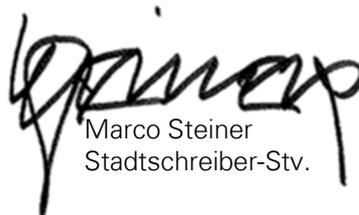
GESCH.-NR. 2021-1562
BESCHLUSS-NR. 2021-199

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS GESELLSCHAFT
BESCHLIESST:

1. Das Budget 2022 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen mit einem Aufwand von Fr. 20'997'000.- und einem Ertrag von Fr. 20'593'300.- sowie einem Aufwandüberschuss von Fr. 403'700.- wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist Ausgaben von Fr. 95'000.- aus.
3. Der Finanzplan 2022 – 2026 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen wird zur Kenntnis genommen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Dr. Barbara Hohmann Beck, Präsidentin, Under Mangoldwis 2, 8142 Uitikon Waldegg
 - b. Geschäftsführung Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Christoph Bächtold, Märtpplatz 19, 8307 Effretikon
 - c. Gemeinderat Lindau, Tagelwangerstrasse 2, 8315 Lindau
 - d. Rechnungsprüfungskommission
 - e. Abteilung Finanzen
 - f. Abteilung Gesellschaft

Stadtrat Illnau-Effretikon


Ueli Müller
Stadtpräsident


Marco Steiner
Stadtschreiber-Stv.

Versandt am: 11.10.2021